Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 32 (1956-1957)

Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

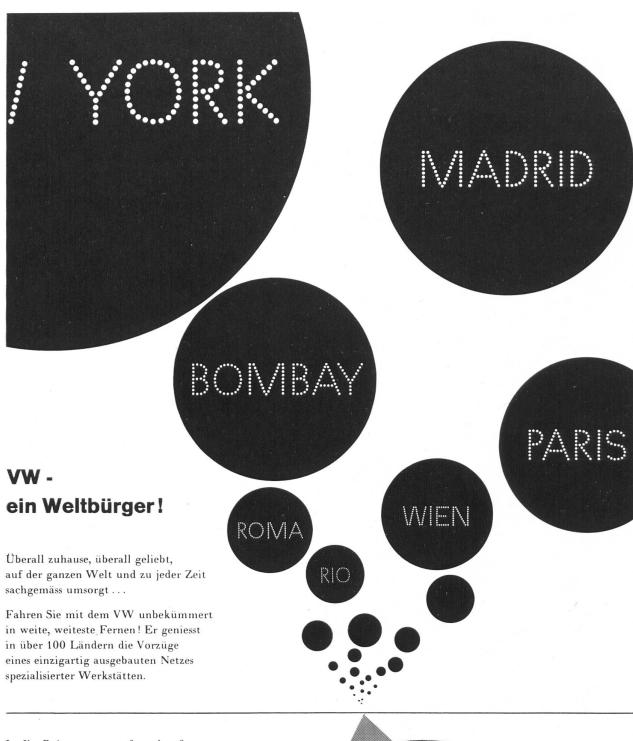
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Ist Ihr Reiseprogramm festgelegt? Verlangen Sie bei Ihrem VW-Vertreter Autokarte oder Servicestellen-Verzeichnis des Landes, das Sie ferienfreudig erobern wollen.

Wenn Sie aber in den Grenzen unseres eigenen Landes bleiben: vergessen Sie nicht, dass in der Schweiz allein mehr als 200 Servicestationen für den VW tätig sind; ihre festgelegten Tarife umfassen mit 310 Positionen sämtliche Serviceleistungen und Reparaturen.







GUGGENBÜHL & HUBERS SCHWEIZER SPIEGEL

eine Monatsschrift

erscheint am Ersten jedes Monats

Redaktion

Dr. FORTUNAT HUBER Dr. ADOLF GUGGENBÜHL Frau HELEN GUGGENBÜHL Hirschengraben 20

Zürich 1
Telefon 32 34 31

Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme, Rücksendung erfolgt nur, falls frankierter und adressierter Antwortumschlag beiliegt.

Inseratenannahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1, Telefon 32 34 31.

Preis einer Seite Fr. 600.—, ½ Seite Fr. 300.—, ¼ Seite Fr. 150.—, ½ Seite Fr. 75.—, ½ Seite Fr. 37.50 + 3 % Papierteuerungszuschlag vom Januar 1954, 4 % Druck- und Papierpreiszuschlag vom 1. Januar 1957. Bei Wiederholungen Rabatt! Schluß der Inseratenannahme 18 Tage vor Erscheinen der Nummer.

Druck und Expedition

Buchdruckerei AG. Baden Papier der Papierfabrik Biberist

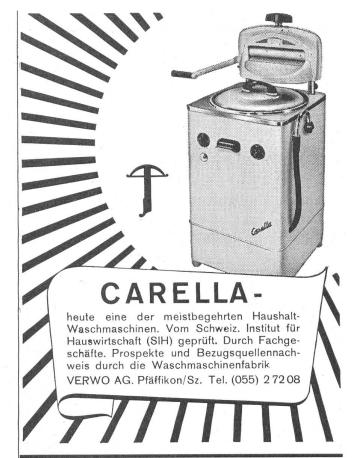
Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Abonnementspreise:

Schweiz:	für	12	Monate	Fr.	23.75
	für	6	Monate	Fr.	12.60
	für	3	Monate	Fr.	6.75
Ausland:	für	12	Monate	Fr.	26.40
Preis der Einzelnummer				Fr.	2.50
Postcheckkonto	VIII 70	61 :	Zürich		
Schweizer Spie	egel Ver	rlag			

G U G G E N B Ü H L & H U B E R SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG AG. ZÜRICH



An einem Flex-Sil hat Ihre Familie mehr!



Zeit- und Geldersparnis durch fünfmal schnelleres Kochen, anhand des mitgelieferten nützlichen

▶ Flex-Sil-Kochbuches —

Voller Aroma- und Vitaminreichtum, dank dem

Entlüftungsprozess vor Kochbeginn —

Der leichte, flexible Deckel macht den Flex-Sil

- besonders handlich -
- Die Flex-Sil-Sperrautomatik verunmöglicht unbedachtes Offnen des unter Dampfdruck stehenden Topfes —
- ▶ Kein Gummiring!

Flex-Sil — der König der Dampfkochtöpfe

Erhältlich in den Grossenbacher-Ladengeschäften

Basel, Petersgasse 4, Zürich, Löwenstrasse 17,

St. Gallen, Neugasse 25, oder per Postversand direkt ab
Grossenbacher Handels AG., St. Gallen 8, Tel. (071) 242323

Ferien-Bücher

PETER MEYER

Europäische Kunstgeschichte

Dieses Werk ist eine sehr geeignete Ferienlektüre, weil man dann die nötige Muße hat. Es vertieft auch in einzigartiger Weise die Eindrücke, die bei Besichtigungen von Kunstwerken gewonnen wurden.

Band I: Vom Altertum bis zum Ausgang des Mittelalters.

420 Seiten, 384 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln und 183 Zeichnungen im Text.
Ganzleinen Fr. 43.50. 5.–6. Tausend

Band II: Von der Renaissance bis zur Gegenwart.

436 Seiten, 395 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln und 116 Zeichnungen im Text. Ganzleinen Fr. 45.60. 5.–6. Tausend

PETER MEYER

Schweizerische Stilkunde

Von der Vorzeit bis zur Gegenwart Mit 173 Abbildungen. 10.–12. Tausend. Gebunden Fr. 16.70

Wer seine Ferien in der Schweiz verbringt, nimmt mit Gewinn diese kleine Schweizerische Stilkunde mit sich.

JOHN ERSKINE

Das Privatleben der schönen Helena

Roman, Gebunden Fr. 15.85, 4.-6, Tausend.

Die faszinierende Gestalt der schönen Helena gibt dem Dichter Anlaß, die weibliche Psyche scharfsinnig und zugleich amüsant zu analysieren.

WALTER HÖHN

Naturgeheimnisse unserer Heimat

Anregungen für Beobachtungen an unserer Pflanzen- und Tierwelt im Ablauf des Jahres mit 77 Zeichnungen des Verfassers In Leinen Fr. 7.80

Das Büchlein öffnet auch dem Naturfreund ohne Fachkenntnis den Zugang zu den Wundern der Natur. Für Eltern, Lehrer und Naturfreunde.

ADOLF GUGGENBÜHL

Kein einfach Volk der Hirten

Betrachtungen zur schweizerischen Gegenwart In Leinen Fr. 14.80

Kleines wie Großes, Politik und Freizeitgestaltung, Kultur und Wirtschaft, Feiertag und Werktag werden in einem klaren Spiegel aufgefangen.

DR. MED. HARRY JOSEPH UND GORDON ZERN

Der Erziehungsberater

Die Behebung von Erziehungsschwierigkeiten Vom Kleinkind bis zu den Herangewachsenen mit einem Vorwort von Dr. med. Adolf Guggenbühl-Craig, Zürich In Leinen Fr. 18.80

Dieses hilfreiche Handbuch ermöglicht es Eltern und Lehrern, Fehlentwicklungen der Kinder zu vermeiden und deren Schwierigkeiten zu meistern.

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG ZÜRICH 1